

Ehrenamtliche des Jahres 2013



Laudatio für

Tatjana Haenni

FC Zürich Frauen

geboren am 2. Dezember 1966

ledig

Hobbys: Lesen, Reisen, Fussball

Liebblingsverein: FC Zürich

Die fussballerische Karriere von Tatjana Haenni fand 1998 ihren Abschluss. Sie führte vom FC Bern zum SV Seebach. Die für den Titel «Ehrenamtlicher des Jahres» Nominierte hörte eigentlich 1995/1996 mit Fussballspielen national wie international auf, hängt jedoch noch eine Saison an, weil die Frauen des SV Seebach keine Torhüterin hatten. Tatjana Haenni war in keinem Training mit dabei; sie fuhr von ihrem Arbeitsort Nyon jeweils für die Spiele nach Zürich. Das Team wurde Schweizer Meister und unterlag im Cupfinal nur knapp.

Der Fussball liess die 47-Jährige indes nicht los. Ausserhalb des Spielfelds entwickelte sich Tatjana Haenni zu *der* treibenden Kraft, zur Jeanne d'Arc für den Frauenfussball in Zürich. Aus beruflichen Gründen zog Haenni 1999 nach Zürich, erkannte einige strukturelle Probleme im Frauenfussball beim SV Seebach. Bis 1998 waren die Zürcherinnen die Vorzeigeadresse im Frauenfussball und zusammen mit Bern der mit Abstand beste und erfolgreichste Verein. Man verpasste jedoch die Entwicklung: Fast keine Nachwuchsabteilung, keine guten Juniorinnen. Nach dem Rücktritt einiger tragenden Spielerinnen fiel der SV Seebach fast auseinander. Für Tatjana Haenni Provokation genug, nun die Hosen anderswo anzuziehen; es stand eine Knochenarbeit an. Sie begann den Neuaufbau, meldete Juniorinnen A und B an, suchte Trainer und Talente sowie Spielerinnen fürs NLA-Team.

Und die Beharrlichkeit wurde belohnt: Nicht nur wurde die Abteilung so stark, dass sie als eigenständiger Verein ausgegliedert wurde und fortan FFC Zürich Seebach hiess. 2008 fand die Kooperation mit dem FC Zürich statt. Es entstanden Strukturen, welche den FCZ-Frauen sowohl national wie international höchste Anerkennung zuteilwerden liessen.

Tätigkeiten von Tatjana Haenni im SV Seebach/FC Zürich Frauen

- 2000 – 2001 Trainerin NLA SV Seebach
- 2001 – 2003 Aufbau und Verantwortliche der Frauen-Sektion SV Seebach
- 2003 – 2005 Obfrau Frauenkommission im Vorstand SV Seebach
- 2005 Gründung eigenständiger Verein und Ausgliederung des Frauen- und Mädchenfussballs beim SV Seebach in den FFC Zürich Seebach
- 2005 – 2008 Präsidentin FFC Zürich Seebach
- 2008 Kooperation des FFC Zürich Seebach mit dem FC Zürich
- 2008 – aktuell Präsidentin FC Zürich Frauen

Mit grosser Freude verleihen wir deshalb Tatjana Haenni den Titel:

Ehrenamtliche des Jahres 2013

Herzliche Gratulation!

Schlieren, 13. Dezember 2013

FUSSBALLVERBAND REGION ZÜRICH

Patrick Meier
Geschäftsführer

Reinhard Zweifel
Präsident

